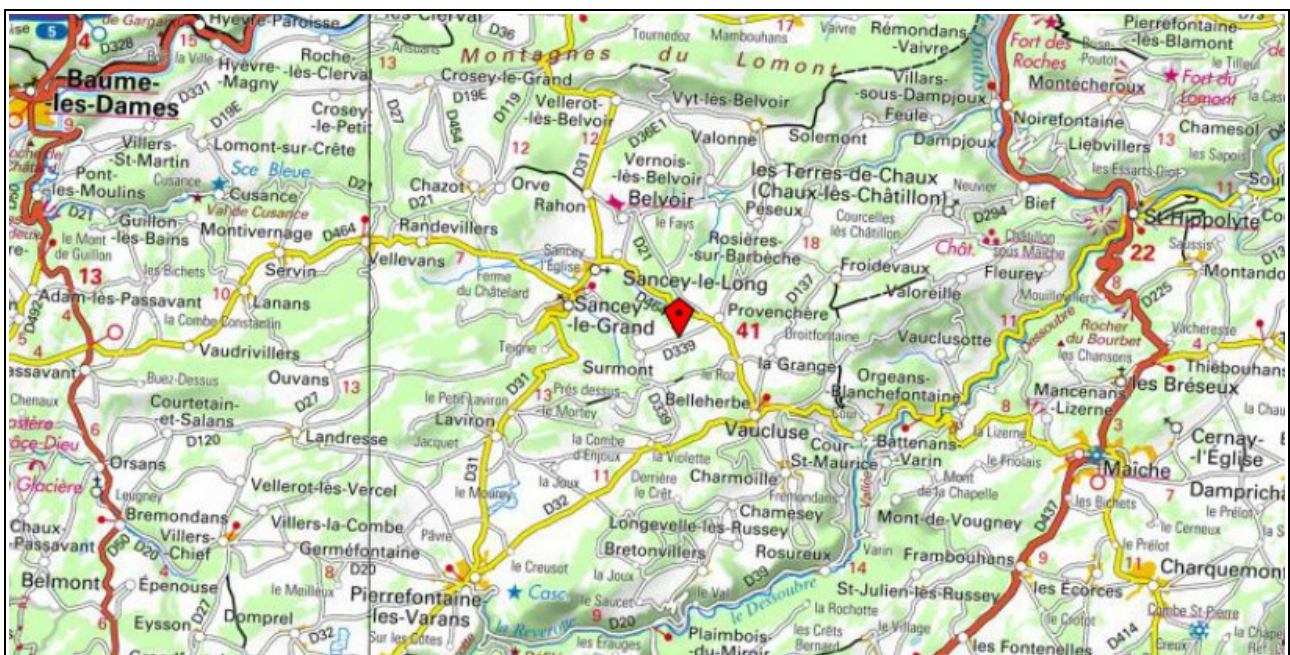


Baume du Sancey (Grotte de la Baume de Sancey)

Lage	Département Doubs	Version von 2016-09-25	Ort Sancey-le-Long
Karte IGN ...	Geographische Koordinaten ca. 47° 17' 02" Nord	ca. 006° 37' 37" Ost	Höhenlage ca. 630 m
Daten	Gesamtlänge 1455 m	Tiefe +22 m	Eingang Kluftspalte, s. Foto
Ausrüstung: Grundausrüstung (Helm, Beleuchtung, Handschuhe, Schlaz...); Seiltechnik.			
Hinweise: Schachthöhle; archäologische Funde, seit > 3000 Jahren von Menschen besucht			
Literatur/Pläne: Inventaire Spéléologique du Doubs - Tôme 1 und Tôme 5			
Befahrung: Ausbildungstour Mai 2012		http://...	

Lage:

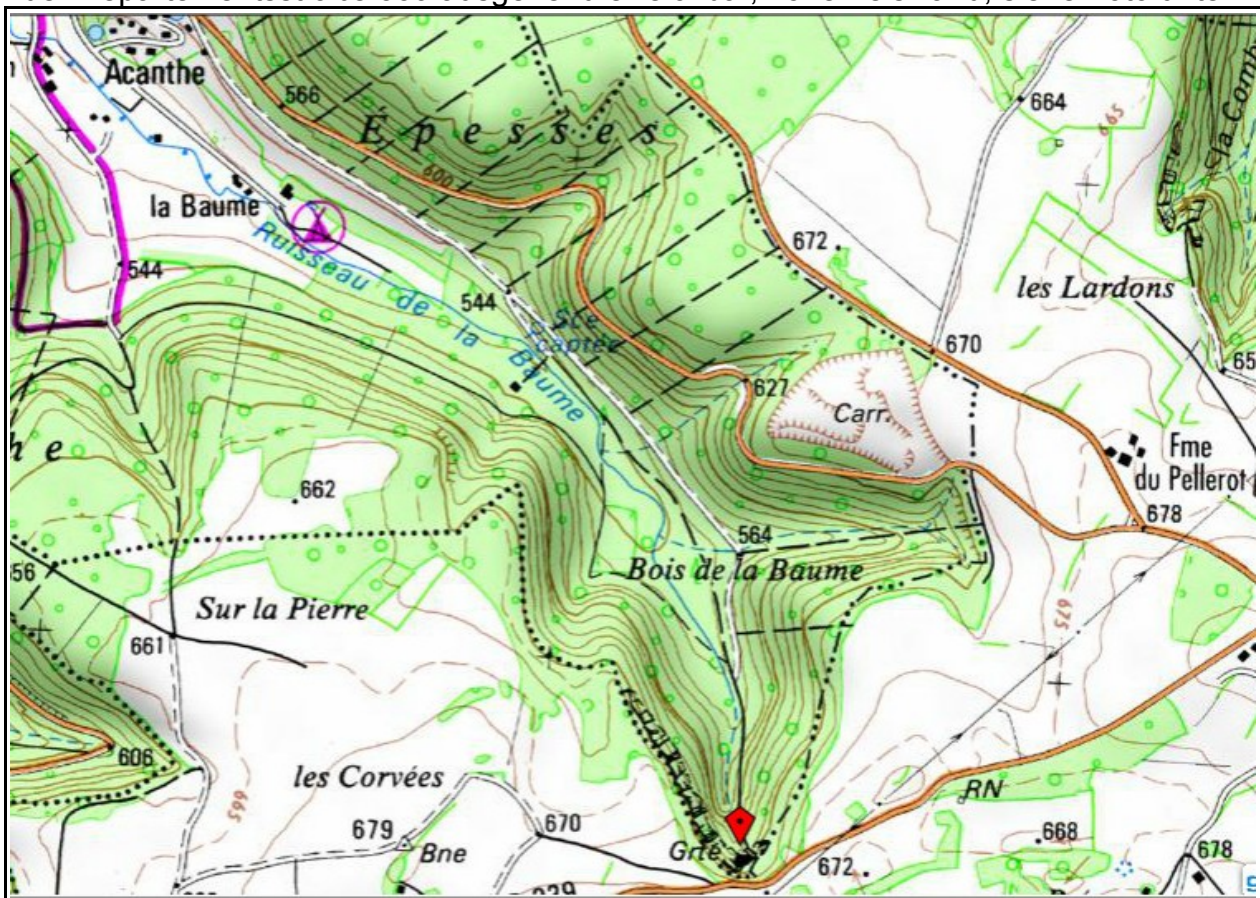
Nördlich des Flusses *Dessoubre*, in der Mitte des Dreiecks Baume-les-Dames/St. Hippolyte/Pierrefontaine-les-Varans.

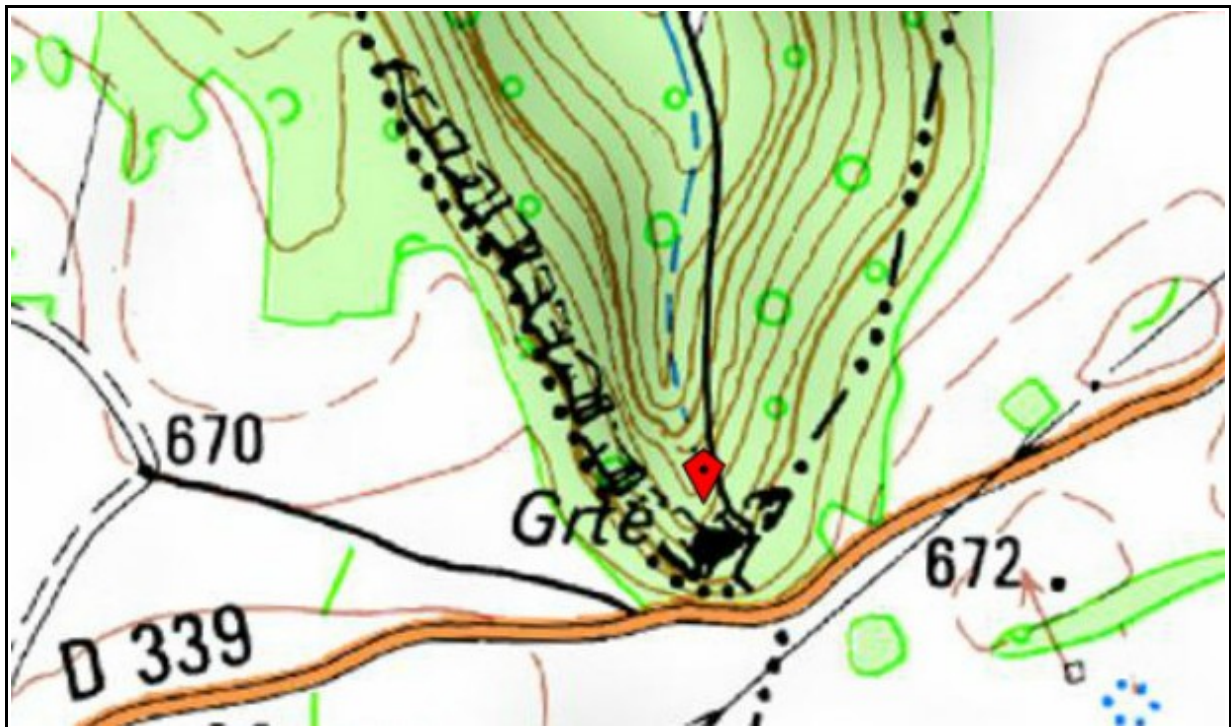


Copies d'écran et impressions - impression pour un usage ne procurant pas d'avantage économique direct ou indirect, dans la limite du format A4 et d'une résolution de 150 dpi (soit environ 1230*1750 pixels)
<http://www.geoportail.gouv.fr/mentions-legales> - Quelle: www.geoportail.gouv.fr



Achtung: die in der obigen Karte mit einer roten Marke bezeichnete Höhle ist nicht von der Departementsstraße 339 ausgehend erreichbar, hohe Felswand, siehe Foto unten!





Anfahrt und Parken, Zugang:

Von der Verbindungsstraße Provenchère-Sancey-le-Long nach Süden abbiegen. Dem zum Höhenpunkt 544 führenden Fahrweg (kein Fahrverbot) folgen. Je nach Wegverhältnissen noch weiterfahren oder dort parken und weiteren Weg zu Fuß: via Höhenpunkt 564 (Forststraße) in den *Bois de la Baume* und dem schmaler werdenden, deutlich bleibenden Fußweg nach Süden folgen bis an den Fuß der Felswand zum unübersehbaren Höhleneingang.

Befahrung:

Über eine direkt nach dem Eingang fest installierte Eisenleiter zu einem höhergelegenen Boden aufsteigen. Dort ist meist ein See zu queren (Balken, bzw. am Rand umgehen). Aufstieg über Fixseil auf die nächsthöhere Ebene, die ein längeres Horizontalteil bildet. Die früher installierte Leiter wurde abgebaut. Im Horizontalteil teils wasserführend, teils aufrecht oder gebückt begehbar. Anschließend folgt ein weiterer Schacht (P 8).

